

Ausgabe 03/2015



NEWSLETTER

Frankfurter Allee Nord

Inhalt

FAN Termine in Kürze 2

Aktuelles 3

Bürgercampus citizen art days 3

Einladung zur nächsten FAN-Konferenz 4

FAN-Fonds: Projekte gesucht! 5

Die Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtung füllt sich bald mit Leben 5

Gutachterverfahren: Stefan-Heym-Platz 6

Projekte der Programmplanung 2016/2017 7

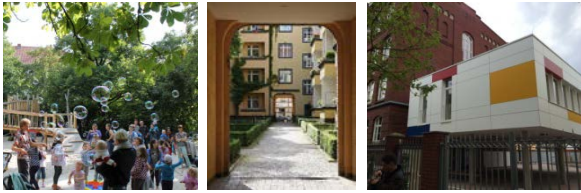
Präsentation des Mobilitätskonzeptes 8

Abschlussveranstaltung Spielleitplanung FAN 9

Wohntisch Lichtenberg – 1.Treffen 9

FAN-Parkzonen in Lichtenberg 10

Pressespiegel 11



FAN Termine in Kürze

Übersicht

- 28. 08. – 06.09. 2015** **citizen art days**
 Uhrzeit: wechselnd
 Ort: Palais Podewil, Klosterstraße 68, 10179 Berlin [..mehr](#)
- 09. September 2015** **FAN-Konferenz – „Lernort für Demokratie braucht FANs“**
 Uhrzeit: 18.30 - 20.00 Uhr
 Ort: ehem. MfS-Areal | Ruschestraße 103 | Haus 07 | 10365 Berlin [..mehr](#)
- 11. September 2015** **Bürgerheim Straßenfest**
 Uhrzeit: ab 16.00 Uhr
 Ort: Bürgerheimstraße| 10365 Berlin [..mehr](#)
- 21. September 2015** **Präsentation des Mobilitätskonzeptes**
 Uhrzeit: 17.00 - 20.00 Uhr
 Ort: Haus der Generationen| Paul-Junius-Str. 64 A| 10367 Berlin [..mehr](#)
- 24. September 2015** **Abschlussveranstaltung Spielleitplanung FAN**
 Uhrzeit: 16.00 – 18.00 Uhr
 Ort: Rathaus Lichtenberg | Möllendorffstr. 6 | 10367 Berlin [..mehr](#)
- 08. Oktober 2015** **Wohntisch Lichtenberg – 1. Treffen**
 Uhrzeit: 17.00 – 18.30 Uhr
 Ort: Nachbarschaftshaus ORANGERIE | Schulze-Boysen-Straße 38 | 10365 Berlin [..mehr](#)
- 19.10 – 03.11.2015** **Ausstellung Gestaltungsvorschläge SHP**
 Uhrzeit: wechselnd
 Ort: Rathaus Lichtenberg | Möllendorffstr. 6 | 10367 Berlin [..mehr](#)
- Jeden Mittwoch** **Vorortberatung der Stadtumbaubeauftragten**
 Uhrzeit: 16.00 - 18.00 Uhr
 Ort: Fanningerstraße 33 | 10365 Berlin
 Info: Sommerpause in den Schulferien vom 15.07. bis 28.08.

[+++zurück+++](#)



Aktuelles

Bürgercampus citizen art days

Bürgercampus

28. August – 1. September im Palais Podewil, Klosterstraße 68, 10179 Berlin

„Das Vereinigungsdenkmal ist in dieser ersten Phase eine offene Plattform, in der sich jede*r mit seinem/ihrer eigenen Background einbringen kann. Es bietet den Rahmen für einen künstlerischen Prozess, in dem von den Teilnehmenden selbstverantwortlich Kommunikationsprozesse initiiert, aktiviert und erprobt werden, Kooperationen angestoßen und verwirklicht werden. Künstlerische Beiträge, die in der kreativen Auseinandersetzung mit dem Thema einer künftigen Demokratie durch Arbeitsgruppen aus Interessierten, Künstler*innen und Aktivist*innen entstehen, können performative Lectures, partizipative Aktionen oder räumliche Interventionen sein. Anliegen des für alle offenen Vereinigungsdenkmals ist es, Modelle selbstbestimmter Wissensaneignung und Vermittlung sowie gesellschaftlicher Gestaltung und kreativer Teilhabe zu erproben.

Als Mentor*innen für den Prozess sind die indische Künstlerin Surekha, die brasilianische Kulturaktivistin Flavia Vivacqua mit ihrer Kollegin, der Künstlerin Luciana Martins-Costa, der Architekt laotischer Herkunft Van Bo Le-Mentzel sowie Benjamin Kafka von der »Berliner Agentur für angewandte Utopien« eingeladen. Die Mentor*innen erweitern das Spektrum um internationale, wissenschaftliche und künstlerische Perspektiven. Inhaltlichen Input bieten der österreichische Künstler Oliver Ressler mit seinem Video »What Is Democracy?«, Benjamin Kafka mit einem Workshop zur »U-Turn-Theorie«, die Agentur Zeitreisen mit einer »videoBustour«, die britische Künstlerin Shelley Sacks mit ihrem Dialogformat der »Earth Foren«, sowie Präsentationen vieler weiterer Teilnehmer*innen.

Wenn Sie mit Ihren Projekten und Initiativen, mit Ihren Ideen aktiv an dem Gestaltungsprozess des Vereinigungsdenkmals teilnehmen möchten und sich in einen offenen Austausch mit anderen Interessierten begeben möchten, melden Sie sich bitte verbindlich auf der Website www.citizenartdays.de an. Da die Anzahl der Plätze begrenzt ist, erfolgt die Auswahl in der Reihenfolge der Anmeldungen. Am Freitag, den 28. bis Sonntag, den 30. August beginnt der künstlerische Prozess des Vereinigungsdenkmals für alle aktiven Zukunftsgestalter*innen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch des Vereinigungsdenkmals und Ihre Teilnahme am Bürgercampus!

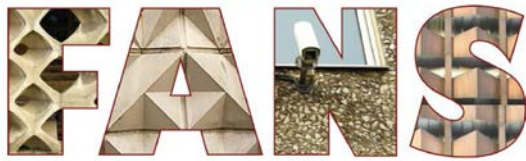
Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine verbindliche Anmeldung für aktiv Teilnehmende ist erforderlich. Da die Anzahl der Plätze begrenzt ist, erfolgt die Auswahl in der Reihenfolge der Anmeldungen. Der Besuch der öffentlichen Phase des Vereinigungsdenkmals vom 04.–06.09 im Radialsystem ist ohne Anmeldung möglich.

Ansprechpartner: Das Team der Citizen Art Days, Stefan Krüskemper, María Linares, Kerstin Polzin

www.citizenartdays.de

[+++zurück+++](#)

Lernort für Demokratie braucht



Aktuelles

Einladung zur nächsten FAN-Konferenz

Stadtumbaugebiet Frankfurter Allee Nord

Die STATTBAU GmbH als Gebietsbeauftragte Frankfurter Allee Nord (FAN) lädt im Namen des Bezirksamtes Lichtenberg zur sechsten FAN-Konferenz ein. Sie richtet sich an alle Interessierten, die im Gebiet Frankfurter Allee Nord wohnen, arbeiten und sich engagieren wollen.

Datum: 09.09.2015, 18.00-20.30 Uhr

Ort: Ehem. MfS-Areal, Ruschestraße 103, Haus 7, 10365 Berlin

Unter dem Titel „Lernort für Demokratie braucht FANs“ wird in dieser Veranstaltung schwerpunktmäßig das Areal zwischen Normannen-, Magdalenen- und Ruschestraße sowie Frankfurter Allee behandelt.

1. Begrüßung und **Einführung** | Leiter Stasiunterlagenbehörde Herr Jahn
2. **Begrüßung** | BzStr Herr Nünthel
3. **Chronik** der Entwicklung | STATTBAU Frau Krug
4. **Architektur** am Standort | Arnold und Gladisch Architekten, Herr Arnold
5. **Ausstellung** Friedliche Revolution | R. Havemann Gesellschaft, Herr Sello
6. **Machbarkeitsstudie** Aris/ Haus 15 | Gruppe Planwerk, Herr Tibbe
7. **Themenräume**
 - Raum 1 | **Freiflächen:** "6 Höfe, 6 Konzepte?"
Moderation: Herr Hanke/ Fr. Bruder, WiLMa
 - Raum 2 | **Nutzungen:** "zwischen Historie, Campus und Wohnen"
Moderation: Frau Krug/ Herr Tibbe, Gruppe Planwerk
 - Raum 3 | **Akteure:** "Pioniere, Entwickler und Nutzer"
Moderation: Frau Hartmuth/ Frau Linares, citizen art days
 - Raum 4 | **Lernort für Demokratie**
Moderation: Frau Hovestädt/ Herr Schwiderski (Hintergrundinformationen)
7. Diskussion/ **Rückfragen**
get together

Um 16.00 Uhr und 17.00 Uhr gibt es die Möglichkeit zur **Besichtigung** der Häuser 1 und 7. Eine Anmeldung ist bis möglichst 01.09. erforderlich unter: fan@stattbau.de

Die Dokumentation der letzten FAN-Konferenz vom 16.04.2014 finden Sie unter: www.stattbau.de sowie unter: www.alt-lichtenberg-fan.de/dokumentation-der-5-fan-konferenz-fan-macht-mit/

[+++zurück+++](#)



Projekte

FAN-Fonds: Projekte gesucht!

FAN-Beirat beschließt FAN-Fonds-Projekte

Die Menschen im Gebiet FAN bringen sich aktiv in die Erneuerung und Entwicklung ihres Kiezes ein. Im FAN-Beirat arbeiten Bewohner und Eigentümer, Gewerbetreibende, Vertreter von sozialen Trägern und Initiativen sowie von Bildungseinrichtungen zusammen.

Der Beirat dient als Interessenvertretung, Sprachrohr, Impulsgeber und Vermittler zwischen Bürgern und Verwaltung. Inzwischen engagieren sich Beiratsmitglieder und weitere FAN-Bewohner in verschiedenen thematischen Arbeitsgruppen, z.B. den AGs Wohnen und Wohnumfeld, und bringen sich aktiv bei Projekten ein.

Auf der Juli-Sitzung wurden im FAN-Fonds eingereichte Projekte bewilligt. Unterstützung erhalten:

- die Initiative „FreiaKiezKram“ für einen Trödelmarkt,
- das „Bürgerheimstraßenfest“, das am 11.09. in gleichnamiger Straße stattfindet
- und der „Martinsumzug“, der traditionell am St. Martin am 06.11. durch den Kiez führt.
- Die AG Wohnen hat einen Vorschlag zu einem Fachtag „Wohnen für Geflüchtete“ eingebracht, der auf den nächsten Sitzungen weiter konkretisiert wird.

Die Beiratssitzungen sind öffentlich und können als Gast besucht werden. Die nächste Sitzung findet am 07.09. im Rathaus Lichtenberg statt.

Die Seite des Beirates finden Sie unter: <http://www.alt-lichtenberg-fan.de/>

[+++zurück+++](#)



Projekte

Die Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtung füllt sich bald mit Leben

Nach öffentlicher Ausschreibung ist der Caritasverband als neuer Betreiber der Jugendfreizeiteinrichtung (JFE) in der Gotlindestraße ausgewählt worden. Der Caritasverband ist der Wohlfahrtsverband der katholischen Kirche. Die Angebote sind offen für alle, unabhängig von Weltanschau-

ung und Konfession. International ist der Caritasverband in mehr als 160 Ländern tätig. Kooperationspartner für das neue Haus ist die kids-Oase, die für Kinder vielfältige Anregungen für eine interessante, vielseitige Freizeitgestaltung bietet.

Der Hochbau, entworfen von den Architekten Kersten + Kopp, wird voraussichtlich im Oktober fertig, die Außenanlagen benötigen noch etwas länger Zeit und richtig grün wird es dann ab 2016. Vorher wird der noch auf dem Standort verbliebene Altbau zurückgebaut und es gibt noch ein kleines Kunst am Bau-Verfahren für den Außenbereich.

In einem früheren Beteiligungsverfahren konnten Kinder und Jugendliche bereits ihre Ideen und Wünsche für Nutzungen einbringen, nun können sie gemeinsam mit der Caritas über Gestaltung und Ausstattung des Gartens bestimmen.

Die feierliche Einweihung wird Mitte November mit dem Staatssekretär der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt Herrn Lütke Daldrup und den zuständigen Bezirksstadträten stattfinden. Der Termin wird rechtzeitig bekanntgegeben, wir laden jetzt schon herzlich dazu ein.

[+++zurück+++](#)

Projekte

Gutachterverfahren: Stefan-Heym-Platz



Gutachterverfahren Neugestaltung des Stefan-Heym-Platzes

Der **Stefan-Heym-Platz** mit Fischerbrunnen soll künftig ein Ort zum Verweilen für Anwohner und Passanten sein. Im Zuge der geplanten Neubebauung der Frankfurter Allee 135 „Wohnen am Rathauspark“, bei der ein Gebäudekomplex mit 215 Wohneinheiten, Gewerbe- und Büroflächen durch die HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft mbH errichtet werden soll, wird der Stefan-Heym-Platz neugestaltet.

Als Grundlage für die Umgestaltung hat die HOWOGE alle Interessierten zu einem umfangreichen **Beteiligungsverfahren** eingeladen, dass von der STATTBAU GmbH durchgeführt wurde. In insgesamt acht Veranstaltungen haben Lichtenberger Bürgerinnen und Bürger zwischen Januar und Juni 2015 Wünsche und Ideen für den künftigen Stefan-Heym-Platz entwickelt. Die Interessen von Kindern und Jugendlichen wurden durch die Kinder- und Jugendbeteiligung des Bezirksamts Lichtenberg gesondert eingebracht.

Neben Wünschen für die künftige Platzgestaltung wurden auch Ideen für die Fassadengestaltung und spätere Nutzungen im Erdgeschoss der geplanten Gebäude aufgenommen.

Die Anregungen sind in die Aufgabenstellung für ein **Gutachterverfahren** aufgenommen worden. Fünf Planungsbüros erarbeiteten derzeit Gestaltungsvorschläge für den Planungsbereich.

Die Pläne werden vom **19.10. bis 03.11.2015 im Rathaus Lichtenberg** in einer öffentlichen **Ausstellung** präsentiert. Mit der Ausstellung erhalten die Besucher die Möglichkeit, ihre Meinungen zu den Entwürfen zu äußern und einen bevorzugten Entwurf zu benennen. „Stimmzettel“ und Kommentare werden dem Entscheidungsgremium übermittelt und fließen in dessen Entscheidung ein. Darüber hinaus sind die Bürger über zwei Vertreter der Arbeitsgruppe mit einer Stimme im Entscheidungsgremium beteiligt.

Weitere Informationen unter:

<http://www.howoge.de/unternehmen/aktuelles/artikel/beteiligungsverfahren-stefan-heyms-platz.html>

[+++zurück+++](#)



Projekte

Projekte der Programmplanung 2016/2017

In seiner letzten Sitzung vor den Sommerferien am 27. Juli hat das Bezirksamt die Anmeldung neuer Projekte für FAN im kommenden Programmjahr 2016/ 2017 beschlossen. Das Fördervolumen dieser Projekte beträgt ca. 3,3 Mio €. Im FAN-Beirat waren Anfang des Jahres die Projektvorschläge diskutiert worden. Zu den Projekten, für die nun die Projektskizzen bis Ende August beim Senat einzureichen sind, gehören u.a. die Freifläche für die neue Jugendfreizeitstätte an der Gotlindestraße, das Konzept für die Alte Frankfurter Allee, der Roedeliusplatz und das Konzept zur Verbesserung des öffentlichen Raumes inkl. des Grünen Netzes Nord. Über die endgültige Aufnahme in die Programmplanung wird dann durch die Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt entschieden.

[+++zurück+++](#)



Projekte

Präsentation des Mobilitätskonzeptes

Datum: 21.09.2014, 17-20 Uhr

Ort: Haus der Generationen, Paul-Junius-Str. 64 A, 10367 Berlin

Um dem Klimawandel entgegenzuwirken, muss die Menge der klimaschädigenden CO₂ - Emissionen reduziert werden. In den letzten Jahren wurden im Bezirk bereits zahlreiche Maßnahmen ergriffen um den Energieverbrauch und damit den Treibhausgasausstoß weiter zu senken.

Zu den Aktivitäten in diesem Bereich zählen beispielsweise die:

- Einführung eines **Energiemanagements** für die bezirklichen Gebäude,
- umfangreiche energetische Sanierung bei Schul- und Sporteinrichtungen,
- konsequente Erweiterung des Radwegenetzes,
- Beteiligung an der Berliner Solarbörse ,
- Installation von mehreren Photovoltaikanlagen,
- Durchführung von Fifty/Fifty Projekten an Schulen und
- Sanierungsmaßnahmen der Lichtenberger Wohnungswirtschaft.

Bis zum Sommer 2015 wurde das klimaverträgliche Mobilitätskonzept, gemeinsam mit dem Fachbereich Stadt- und Regionalplanung der TU Berlin erarbeitet. Auf der Veranstaltung wird das Konzept präsentiert und mit den zuständigen Akteuren diskutiert. Sie sind herzlich eingeladen.

Weitere Informationen unter: <http://www.berlin.de/ba-lichtenberg.de>

Um Anmeldung zur Veranstaltung wird gebeten unter:
kirsten.schindler@lichtenberg.berlin.de oder Tel.:90 296-4205

[+++zurück+++](#)



Projekte

Abschlussveranstaltung Spieleitplanung FAN

Seit Ende des vergangenen Jahres erarbeitet das Büro die Raumplaner in einem intensiven Beteiligungsprozess mit Kindern und Jugendlichen sowie weiteren Experten eine Spieleitplanung für das Gebiet Frankfurter Allee Nord.

Durch die unmittelbare Mitwirkung von Kindern und Jugendlichen, konnten Qualitäten und mögliche Potentiale des Quartiers, aber auch Probleme identifiziert werden. Daraufhin wurde im Rahmen der ExpertInnenkonferenz, Projektideen und Maßnahmen entwickelt, um das Quartier zukünftig besser den Bedürfnissen der Kinder und Jugendlichen anzupassen.

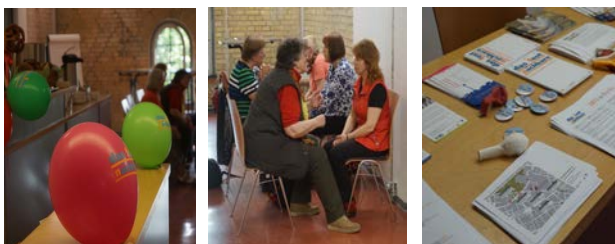
Wir laden Sie zur Abschlussveranstaltung ein, um Ihnen den fertigen Spieleitplan vorzustellen und mit Ihnen zu diskutieren. Hier haben Sie zum letzten Mal die Möglichkeit, Ihre Ideen einzubringen und Einfluss auf die Entwicklung im Gebiet Frankfurter Allee Nord zu nehmen.

Kommen Sie und entscheiden Sie mit!

Bitte bestätigen Sie uns bis zum **18.09.2015** Ihre Teilnahme und mit wie vielen Personen Sie erscheinen werden.

Schreiben Sie uns hierzu bitte eine kurze, formlose Email an p.giebel@die-raumplaner.de.

[+++zurück+++](#)



Projekte

Wohntisch Lichtenberg – 1.Treffen

Datum: 08.10.2015, 17:00 – 18:30 Uhr

Ort: Nachbarschaftshaus ORANGERIE, Schulze-Boysen-Straße 38, 10365 Berlin

Wir möchten Sie herzlich zum 1. Wohntisch in Lichtenberg einladen!

Die Wohntische dienen den Menschen, die am gemeinschaftlichen und/oder generationsübergreifenden Wohnen interessiert sind, als Treffpunkte und Diskussionsforen.

Ziel ist, dass sich die Menschen kennenlernen, gemeinsame Aktivitäten starten und so auf ein Gemeinschaftswohnprojekt hinarbeiten.

Der Wohntisch Lichtenberg wird in Kooperation mit der Kontaktstelle PflegeEngagement Lichtenberg im Nachbarschaftshaus ORANGERIE veranstaltet.

Nach dem Auftakttreffen am 08.10. soll der Wohntisch regelmäßig jeden 2. Donnerstag im Monat stattfinden.

Alle Interessierten sind herzlich Willkommen!

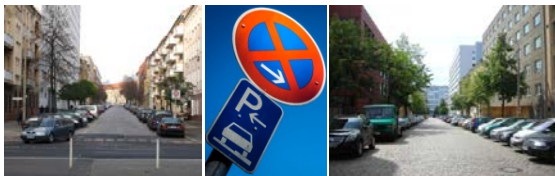
Weitere Informationen zum Wohntisch erhalten Sie über die Netzwerkagentur GenerationenWohnen c/o STATTBÄU GmbH unter T: 030-690 817 77

Mail: beratungsstelle@stattbau.de | Internet: www.netzwerk-generationen.de/index.php?id=521

Ansprechpartnerin vor Ort ist Frau Drost, Kontaktstelle PflegeEngagement Lichtenberg, **Kiezspinne FAS e.V.**, Schulze-Boysen-Straße 38, 10365 Berlin, Tel.: 030 28472395,

Email: ines.drost@kiezspinne.de

[+++zurück+++](#)



Projekte

FAN-Parkzonen in Lichtenberg

Hilft die Parkvignette gegen Parkplatznot?

Parkplätze sind im Kiez Frankfurter Allee Nord meist rar. Pendler nutzen den Kiez, Parkverbote werden missachtet, Grünflächen genutzt, abgesenkte Bordsteine oder Fahrbahnbreiten ignoriert. Das Bezirksamt ist mit der Forderung konfrontiert, nun – wie anderswo - Parkzonen einzuführen, um Anwohnern und Gewerbetreibenden der Kieze „ihren“ Parkraum zurückzugeben.

Das geht jedoch nicht „über Nacht“ sondern setzt umfangreiche Untersuchungen voraus.

Die BVV hat beschlossen, hierzu ein Meinungsbild zu erfragen. Das ist in den letzten Monaten passiert, es gab Veranstaltungen und eine Online-Befragung. Auch in den FAN – Konferenzen wurde darüber gesprochen. Nun ist vorgesehen, im nächsten Jahr mit den konkreten Untersuchungen zu beginnen.

Das Bezirksamt wüsste gern, sollen wir das tun? Soll das Bezirksamt die Einführung von Park-

raumbewirtschaftung in den Kiezen Frankfurter Allee Nord, Frankfurter Allee Süd und/oder Viktoriastadt vorbereiten?

Schreiben Sie an den Stadtrat für Ordnungsangelegenheiten

andreas.pruefer@lichtenberg.berlin.de

[+++zurück+++](#)



Pressespiegel

Weitere Nachrichten aus dem Gebiet FAN

Rathausnachrichten | 04. Juli 2015 | V.i.S.d.P Chr. Schwenkenbecher

Die Menschen gestalten ihren Bezirk

„Mitmachen! Diskutieren! Einmischen! Viele Menschen wollen dabei sein, wenn große und kleine politische Entscheidungen getroffen werden. In Lichtenberg ist das auch außerhalb der Wahlperioden an vielen Stellen möglich. [...]“

Zum Artikel: http://rn.abendblatt-berlin.de/fileadmin/pdf_archiv_rn/2015/RN_Li_07.2015.pdf

Howoge | 16. Juli 2015 | Kirstin Gebauer

Bürger entwickeln Ideen für den Stefan-Heym-Platz

Für den Bezirk Lichtenberg und seine Bewohnerinnen und Bewohner sind das historische Rathaus, der Rathauspark und der Fischerbrunnen städtebaulich bedeutsam und von besonderem Charakter. Der **Stefan-Heym-Platz** mit dem Fischerbrunnen, wo der Verkehr der Frankfurter Allee und der Möllendorffstraße zusammen laufen, soll künftig ein Ort zum Verweilen für Anwohner und Passanten sein. Im Zuge der geplanten Neubebauung der Frankfurter Allee 135 „Wohnen am Rathauspark“, bei der ein Gebäudekomplex mit 215 Wohneinheiten, Gewerbe- und Büroflächen durch die HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft mbH errichtet werden soll, wird der Stefan-Heym-Platz neugestaltet. [...]

Den kompletten Artikel und ein kleines Video vom Beteiligungsverfahren finden Sie unter:

<http://www.howoge.de/unternehmen/aktuelles/artikel/beteiligungsverfahren-stefan-heyms-platz.html>

FAN-Beirat | Juli 2015 | Birgit Hartigs

Nibelungen-Park eröffnet – nicht nur neuer Wohlfühlfaktor im Stadtteil, sondern auch Beispiel gelungener Bürgerbeteiligung

Alt-Lichtenberg und ganz besonders das Nibelungen-Viertel haben einen neuen Anziehungspunkt – den neu eröffneten Nibelungen-Park zwischen Hagen- und Dietlindestraße. Am 1.6.2015 hat Stadtrat Wilfried Nünthel im Beisein zahlreicher offizieller Gäste, aber auch von Bürgerinnen und Bürgern aus dem Stadtteil den Park offiziell eröffnet. [...]

Weiterlesen unter:

<http://www.alt-lichtenberg-fan.de/nibelungen-park-eroeffnet-nicht-nur-neuer-wohluehlfaktor-im-stadtteil-sondern-auch-bespiel-gelungener-buergerbeteiligung/>

Impressum: V.i.S.d.P.: Constance Cremer
Redaktion: Constance Cremer, Karsten Hanke, Genia Krug, May Buschke, Anna Jauch
STATTBAU Stadtentwicklungsgesellschaft mbH | Pufendorfstraße 11 | 10249 Berlin | fan@stattbau.de

Im Auftrag von: Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt | Bezirksamt Lichtenberg

Bilder: Seite 3: citizen art days,
Seite 6: SHP, C. Muhrbeck
Seite 8: Energiemanagement, alle weiteren: STATTBAU GmbH